

[fol. 17r]¹⁰*Summa deß vorbeschribnen Waizenmalz,*

¹¹diss Jar versotten, als nemblich zu 6 Schaf
200 Preu vnnd zu 6 Schaf 6 Mezen 319 Preu,
treffen zusamben

N^o. 1

3209 Schaf 14 Mezen

N^o. 2

Dann sindt auf genedigistes Anschaffen zu Curfürstlichem
Preuhauß Weix abgemolzt, das Gelt darumben
ist hernach fol. 47 in Einnamb gesezt
50 Schaf —

*Resstiert daryber noch laut Vmbschlags,*N^o. 3

weilen 4 Schaf 16 Mezen Zueganng sich bezaigen,

1445 Schaf 8 Mezen

[fol. 17v: leer]

[fol. 18r]

Einnamb an Hopfen

Laut fertiger Rechnung fol. 16¹² ist an Böhmisch-
vnnd Landthopfen im Resst verbliben
52 Centen 31 Pfundt

Darzue heur erkaufft worden, Böhmisch vnnd
Landtguett fol. 120
158 Centen 53 Pfundt

Summa Einnamb an Hopfen

210 Centen 84 Pfundt

Heur gegen fert 47 Centen 93 Pfundt mehrer,
Vrsach weil mehrer einkaufft worden¹³

¹⁰ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 10, Anm. 5.

¹¹ Randbemerkung: „Auf genedigistes Bewilligen *sub dato* 30. 8ber A^o 1664“.

¹² Vgl. RB 1663, S. 26.

¹³ Vgl. RB 1663, S. 25.